

## RHEIN-ERFT-KREIS

# Berufskolleg mit Sporthalle inkl. Parkplatz- und Feianlage

Planung, Neubau, Finanzierung und Betrieb



PROJEKTVOLUMEN  
22,4 Millionen EUR



VERTRAGSLAUFZEIT  
2018-2044

**Schule inkl. Sporthalle und einer BGF von ca. 7.400 m<sup>2</sup> und Außenanlagen mit einer Fläche von ca. 8.800 m<sup>3</sup>**

Optimale Rahmenbedingungen zu schaffen um damit jungen, ambitionierten Menschen ein inspirierendes Bildungsumfeld zu bieten – für diesen zukunftsorientierten Weg hat der Rhein-Erft-Kreis jetzt die Weichen gestellt. Nach der Präsentation der architektonischen und pädagogischen Konzeption des ÖPP-Projektes in der Sitzung des Kreistages am 14. Dezember 2017 erhielt die VINCI Facilities Solutions GmbH am 20.12.2017 den Zuschlag für die schlüsselfertige Errichtung des Schulneubaus mit Sporthalle inklusive zugehöriger Parkplatz- und Freianlagen. Bis Sommer 2019 werden die Arbeiten abgeschlossen sein. Der Rhein-Erft-Kreis trägt mit diesem innovativen ÖPP-Projekt nachhaltig zur Sicherung und zum Ausbau der Lebensqualität vorort bei und leistet zudem einen wesentlichen Beitrag für die mittel- und langfristigen Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten der Unternehmen und Betriebe durch gut ausgebildete, junge Menschen.

### Die architektonische Konzeption und die Bauleistungen

Die baulichen Tätigkeiten für das „Berufskolleg Bergheim“ umfassen den Neubau des Schulgebäudes einschließlich Zweifachsporthalle, die Errichtung der zugehörigen Außen- und Freianlagen inklusive der Stellplätze. Da es sich bei dem beauftragten Projekt um einen ersten Abschnitt handelt, hatten die verantwortlichen Planer eine spätere, optionale Erweiterung ausdrücklich zu berücksichtigen.

Das Grundstück orientiert sich in Nord-Süd-Richtung und weitet sich nach Süden hin in der Breite auf. Die Hauptschlie-

ßung für Fußgänger, Fahrrad- und PKW-Verkehr erfolgt von Osten über die Straße „Kentener Wiesen“. Die geplante Anordnung der Baukörper auf dem vergleichsweise kleinen Grundstück fügt beide Bauabschnitte in diesem breitesten Teil des Grundstückes zu einer Einheit zusammen und ermöglicht bei der geplanten Nutzung der Sporthalldachfläche als zusätzliche Außenpausenfläche eine ebenerdige, übersichtliche und wirtschaftliche Aufstellung der PKWs im nördlichen Grundstücksbereich.

Die sowohl vom Bauherrn als auch von den Nutzern gewünschte Clusterschulform sowie die didaktische Ausrichtung des „Berufskollegs Bergheim“ bestimmen die Gesamtstruktur des Gebäudes. Das gilt sowohl für den jetzt beauftragten ersten, als auch für den späteren, optionalen zweiten Bauabschnitt. Die Form des Gebäudes im ersten Bauabschnitt entwickelte sich zum einen durch die Anordnung der Multifunktionsräume, um die herum sich die Klassenräume eines Nutzungsbereiches gruppieren, zum anderen durch die Anforderungsprofile an die Praxisräume. Die besondere Gebäudekubatur, die Gliederung durch unterschiedlich hohe Gebäudeteile und Rücksprünge im Erdgeschoss, sowie die Fassadengestaltung mit hochwertigen Fassadenmaterialien lassen erkennen, dass es sich bei der Bildungseinrichtung „Berufskolleg Bergheim“ um eine besondere Schulform handelt. Innerhalb des Gebäudes sind Bereiche mit identischen Anforderungen an die Räumlichkeiten übereinander angeordnet. Bereiche zur allgemeinen Nutzung befinden sich im Erdgeschoss und im zweiten Obergeschoss.



Die Funktionseinheiten sind entweder auf einer Ebene oder direkt übereinanderliegend ausgebildet.

Betritt man das Schulgebäude durch den Haupteingang an der Straße „Kentener Wiesen“, findet man direkt nach dem Eingangsbereich die Verwaltung und die Haupteinstiegs- treppe vor. Über diese Treppe sind die in den Geschossen angeordneten Cluster erreichbar, komplett und exakt umgesetzt gemäß den Vorgaben des Nutzers. Die eindeutig identifizierbaren Einheiten bilden in sich gefasste Raumsituationen, die mit flexibel nutzbaren Teilbereichen unterschiedliche Aufenthalts-, Lern- und Lehrbereiche ermöglichen.

Die Multifunktionsflächen bilden das Zentrum der Fachbereichscluster und können auf ihrer rechteckigen Grundfläche flexibel und durch entsprechende Möblierungen in öffentliche

#### Leistungsumfang Bau

- Schlüsselfertige Erstellung des Neubaus

- Störfallmanagement inkl. 24h-Service
- Energiemanagement
- Hausmeisterdienste

#### Leistungsumfang Betrieb

- Beteiben
- Wartung, Inspektion und Prüfungen
- Instandsetzungen inkl.
- Reinvestitionen
- Beseitigung von Vandalismus--schäden

und halböffentliche Aufenthaltsbereiche gegliedert werden. Außerdem ermöglicht die gestaltete Pausenfläche auf dem Sporthalldach bei geeigneter Möblierung die Nutzung als Lehr- und Lernbereich für Kleingruppen und Einzelarbeiten oder auch für ganze Klasseneinheiten.

Die Sporthalle ist über ein Treppenhaus direkt von außen zugänglich. Der überdachte Zugang liegt auf der Nordseite des Gebäudes, verfügt über einen Windfang und kann auch unabhängig vom Schulbetrieb genutzt werden. Die erkennbar kubische Bauweise mit den vorgesehenen Öffnungen des Gebäudes nach innen und außen, den Gebäuderücksprüngen und den unterschiedlichen Gebäudehöhen signalisieren eine besondere Dynamik und Flexibilität.